



Hasliwaldgottesdienst am 30. Juni

## **Verwurzelt im grossen Ganzen**

Leitartikel

# Verwurzelt im grossen Ganzen



*Der Kreislauf des Lebens im Wald: Leben kann im Tod wurzeln.*

*(Foto oben und Titelbild: Marcel Bucher)*

**Am 30. Juni findet der ökumenische Hasliwaldgottesdienst statt. Bei passendem Wetter feiern wir mitten im Wald, bei der Waldhütte.**

Der Hasliwaldgottesdienst ist ein Erlebnis. Die Feier unter dem Blätterdach, die Musik, oft eine Taufe im Grünen. Und der Hasliwaldgottesdienst hinterlässt Eindruck. Bleibend, in die Tiefe gehend, weil der Gottesdienst wie in einer Waldkathedrale gefeiert wird: Mitten in der Schöpfung, welche uns durch alle Sinne anspricht und daran erinnert, dass wir für die Pflege dieser Schöpfung verantwortlich sind. Wir müssen die Bibel nicht zwingend wörtlich nehmen, um zu verstehen, dass dies unsere Aufgabe ist. Wer sonst hat die gleiche Macht zu zerstören oder zu bewahren wie wir Menschen?

## **Der Wald weiss, wo er wurzelt**

Als tiefgreifend erlebe ich einen Gottesdienst im Wald auch, weil wir um uns herum tief verwurzelte Pflanzen sehen. Sei es ein hundertjähriger Baum oder eine kleine Waldblume: die Pflanzen des Waldes müssen sich nicht – wie wir manchmal – fragen, wo sie verwur-

zelt sind. Wir können uns ein Beispiel nehmen und unsere Wurzeln im Hier und Jetzt suchen und finden.

## **Sichtbarer Kreislauf**

Der Wald ist ausserdem ein Ort, der uns immer neu den Kreislauf des Lebens vor Augen führt. Aus totem Material wächst neues Leben. Leben und Tod stehen sich nah, pflegen eine einzigartige Beziehung. Nicht nur, aber besonders gut sichtbar im Wald.

## **Im grossen Ganzen**

Eine Feier im Freien lässt uns klein erscheinen und doch gross, weil auch wir zu diesem grossen Ganzen gehören. Die Feier lädt uns ein, genau hinzuschauen und Details im Wald zu erkennen – noch Kleineres im grossen Ganzen. Hoffen wir, dass der Gottesdienst im Freien stattfinden kann. Wenn nicht, wird er auch in der Pfarrkirche Buchrain eindrücklich und berührend sein, denn Schöpfung ist auch dort, überall, immer.

*Marcel Bucher,  
Kommunikationsverantwortlicher  
Pastoralraum Rontal*

## **30. Juni, 10.00 Uhr**

Im Hasliwald bei der Waldhütte. Lageplan auf [www.kathrontal.ch](http://www.kathrontal.ch) und auf den Flyern.

Für Kinder im Alter von ca. 3–10 Jahren findet nach der gemeinsamen Begrüssung eine altersgerechte Feier in der nahen Umgebung statt.

Musikalisch werden wir von einer Kleinform der Musikgesellschaft Perlen-Buchrain begleitet.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Feuerstellen zum «Bräteln» sind vorhanden.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst zur gleichen Zeit in der Pfarrkirche Buchrain statt. Auch hier kann an der Feuerschale «gebrätelt» werden.

Telefon 1600 (Rubrik 1) gibt ab 8.00 Uhr Auskunft über den Durchführungsort.

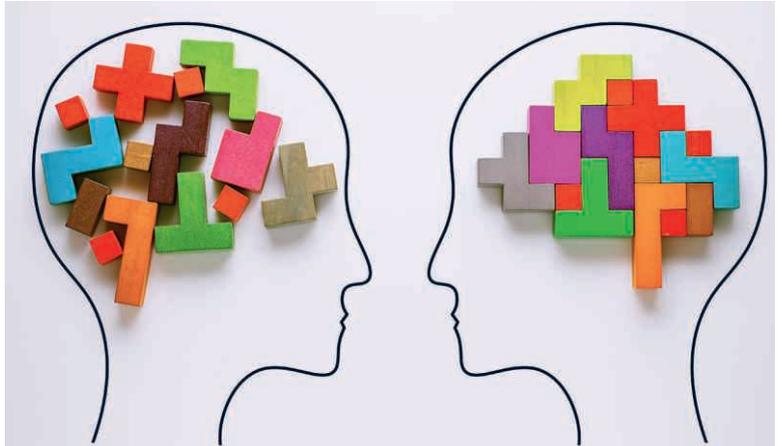
Impulsveranstaltung der Pro Senectute

# LebensgeWOHNheiten

Pro Senectute organisiert interessante Veranstaltungen, die sich an ältere Menschen und deren Angehörige richten. Die Impulsveranstaltung in Ebikon beleuchtet das Thema «loslassen – entrümpeln – im Leben aufräumen».

**11. Juni, 14.00 bis 16.30 Uhr,**  
**Pfarrheim Ebikon, Dorfstrasse 7**  
**Eintritt Fr. 10.-**

Nach der Begrüssung durch Ruedi Fahrni, Geschäftsführer Pro Senectute Kanton Luzern, folgen lockere und anregende Impulse. Diese Impulse werden Sie motivieren und Ihnen Kraft geben, das Aufräumen anzupacken. Geben Sie sich einen Ruck und wagen Sie den ersten Schritt – dann geht's leichter.



*Loslassen – entrümpeln – das Leben aufräumen:  
 Werfen Sie Ballast ab und gewinnen Sie Freiheit!*

*(Foto: zvg)*

Nach einem kurzweiligen Programm werden Sie Gelegenheit haben, das Erfahrene und erste Erkenntnisse bei Kaffee und Kuchen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

**Anmeldung bis 3. Juni an**  
 ov@lu.prosenectute.ch, 041 226 11 85  
 oder Pro Senectute Kanton Luzern,  
 Jolanda Imhof, Maihofstrasse 76,  
 Postfach 3640, 6002 Luzern

## Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit mit Bischof Felix Gmür

«Wir danken Gott für die durchlebten Jahre mit ihren Höhen und Tiefen, und wir bitten gleichzeitig um seine Begleitung und seinen Segen für die kommenden Wegstrecken» – mit diesen Worten lädt Bischof Felix Gmür alle Paare, die dieses Jahr ihre goldene Hochzeit feiern, zum Festgottesdienst sowie zu Kaffee mit Kuchen und persönlicher Begegnung ein.

**Samstag, 7. September, 15.00 Uhr,**  
**Kathedrale St. Urs und Viktor, Solothurn**

Anmeldungen mit Angabe der Anzahl Personen bis 23. August an:  
 Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, 4502 Solothurn,  
 032 625 58 41, kanzlei@bistum-basel.ch.

## Offene Stellen

Die Kirchgemeinden Ebikon und Root bieten interessante Stellen im Bereich

**Katechese/Religionspädagogik**

Die Inserate finden Sie auf [www.kathrontal.ch](http://www.kathrontal.ch).

## Aus der Pfarrei



### Ökumenische Wortgottesdienst-Feier mit den Kindern der 2. Klassen

Die Feier steht unter dem Thema:  
«Unser Leben sei ein Fest»

**Samstag, 15. Juni, 18.30 Uhr**  
in der katholischen Kirche St. Agatha Buchrain

(Die Kinder treffen sich bereits um 17.45 Uhr zur Probe)

Wir laden Gross und Klein ganz herzlich ein, mit den Kindern und ihren Familien einen lebensfrohen Gottesdienst zu feiern, in dem unser Leben als Geschenk Gottes im Zentrum stehen wird.

*Regula Beer und Regula Henz*

### Fronleichnam

**Donnerstag, 20. Juni**  
10.30, Kirche St. Joseph, Perlen

Wir feiern mit unseren Erstkommunionkindern und gerne auch mit Ihnen den Fronleichnamsgottesdienst mit anschliessender Prozession. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Mitwirkung: MB Perlen-Buchrain  
Jolanda Näpflin, Panflöte,  
und Anita Koch, Orgel



### Lagerköchin gesucht!

**Liebe Eltern, Grosseltern  
und treue Blauring-Fans**

Der Blauring Bueri sucht noch kurzfristig eine Lagerköchin für das Sommerlager 2019! Bitte melden Sie sich bei Interesse und leiten Sie die Nachricht an interessierte Freunde und Bekannte weiter.

**Das Sommerlager findet  
vom 7. bis 20. Juli 2019 statt.**

Kontakt: [lalei@db.jubla.ch](mailto:lalei@db.jubla.ch)

### KAB-Carausflug nach Solothurn und Aare-Schiffahrt nach Biel, Sonntag, 23. Juni

Fahrt via Rothrist nach Solothurn (individueller Kaffeehalt und Aufenthalt). 12.10 Uhr Start zur Aare-Schiffahrt nach Biel mit Mittagessen auf dem Schiff. Aufenthalt in Biel am See. Rückfahrt um ca. 16.00 Uhr via Biel-Solothurn-Oensingen-Reiden. Ankunft beim Einsteigeort ca. 17.30 Uhr.

Abfahrt:	Perlen Bushaltestelle Haslirain	07.50 Uhr
	Buchrain Kreisel Tschann	08.00 Uhr
	Ebikon Pfarreiheimplatz	08.15 Uhr

Mittagessen: Salat, Rindsrahm-Gulasch mit Kartoffelstock, Stracciatella-crème. Kosten: Fr. 88.- für Carfahrt, Schiffahrt, Mittagessen inkl. Dessert. Anmeldungen bis spätestens 3. Juni an Susi Niffeler, Schützengasse 19, 6035 Perlen, 079 257 51 48, [susi.niffeler@swissonline.ch](mailto:susi.niffeler@swissonline.ch).

Teilnehmer/innenzahl: Auf 40 beschränkt. Die Anmeldung ist verbindlich.

### Sekretariat: Öffnungszeiten

Am Freitag, 31. Mai und Freitag, 21. Juni ist das Pfarramt geschlossen. Bei dringenden Seelsorgeanliegen erfahren Sie unter der Pfarramtsnummer 041 444 30 20 die Notfallnummer des Seelsorgeteams.

Feier der Firmung 2019

# «Göttlicher Wind»

Mit der Taufe und der Firmung feiern wir, dass Gott mit uns eine persönliche Beziehung eingeht. Er bleibt nicht fern von uns, sondern ist mitten unter uns. Der Geist Gottes wirkt in uns Menschen und in der Welt.

Offen gesagt ist es nicht immer auf den ersten Blick ersichtlich oder nur schwer zu beschreiben, wie wir Gott oder Gottes Geist wahrnehmen und wie wir mit ihm in Beziehung treten. Eine Frage, die uns schon zu Beginn des Firmweges im Weekend begleitete, war: «Wer ist Gott?».

Die Firmandinnen und Firmanden haben entschieden, dass das Leitmotiv für den Firmgottesdienst «Göttlicher Wind» sein soll. Für sie kommt darin das göttliche Geistgeschenk zum Ausdruck.

Wir laden **Sie alle** ein zum Firmgottesdienst. Hören Sie, was die jungen Erwachsenen zu ihrem Motto und zum Glauben sagen. Singen Sie mit den Firmandinnen und Firmanden, welche in diesem Jahr einen Ad hoc-Chor gebildet haben. Feiern Sie mit, wenn unser Firmspender Beat Jung den Firmandinnen und Firmanden das Sakrament der Firmung spendet.

*Text und Fotos: Yves Zurkirch*



**Firmung**  
 Buchrain-Perlen



## Programm am Samstag, 29. Juni

**15.30 Uhr**

Besammlung der Firmandinnen und Firmanden mit ihren Paten

**16.00 Uhr**

Gottesdienst mit Spendung des Firmsakraments

Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen.

## Firmandinnen und Firmanden, welche das Sakrament der Firmung empfangen:

Bachmann Sophie  
 Bachmann Noelle  
 Breschan Corinne  
 Bühler Jonas  
 Burri Claudio  
 Eggenberger Luna  
 Herzog Cedric  
 Kilbert Molinaa  
 Müller Janik  
 Müller David  
 Ordonez Giulia  
 Rast Joël  
 Reichmuth Elisha  
 Renggli Lukas  
 Schwegler Svenja  
 Zingg Alexandra



## Rückblick Erstkommunion

# Gottes Nähe spüren

Am Wochenende vom 4. und 5. Mai feierten 29 Kinder ihre Erstkommunion. Es war ein Weisser Sonntag im wahrsten Sinne des Wortes. Lesen Sie hier von Eindrücken der Eltern und Erstkommunionkindern.

«Unvergessliche Momente an der Erstkommunion. Das tolle Bild an der Wand, bei welchem die Kinder selbst mitgewirkt haben, und die schöne Geschichte mit der Steinsuppe über das Zusammenwirken und Teilen. Vielen Dank!»

«Man hat gespürt, dass alle involvierten Personen mit Herz und Seele dabei sind und man die Erstkommunionkinder gerne begleitet. Die Messe war sehr schön und kindgerecht gestaltet. Das gemeinsame Malen des Hintergrundbildes hat Spass gemacht (besonderes Lob an Herrn Ruckli).»

*Meine Erstkommunion*  
 Ich war dabei, beim grossen Mahl,  
 beim Abendmahl mit Jesus.

*Das behalte ich im Herzen...*



«Die Erstkommunionfeier war sehr festlich mit dem Einzug, und der Einbezug der Erstkommunikanten gab ihr einen persönlichen Touch. Sei es bei den Fürbitten oder beim Frage-Antwortspiel mit dem Seelsorger. Das gemeinsam geschaffene Wandbild, mit erstklassiger Vollendung durch Herrn Ruckli, gab dem Ganzen ein Gemeinschaftsgefühl.»

«Ich bin in der Mitte gestanden, habe die Hostie probiert. Ich kann nicht glauben, dass es mein erster heiliger Tag ist.»

Ich hoffe, diese Eindrücke bleiben allen noch lange in Erinnerung.

Anna Brun, Katechetin

### Minis gesucht

Die Ministrantinnen und Ministranten, kurz auch «Minis» genannt, suchen Verstärkung. Falls du Interesse hast, kannst du dir auf [www.kathrontal.ch](http://www.kathrontal.ch) unter «Pfarrei Buchrain» > «Aktuell» den Informationsflyer runterladen. Gerne gibt dir auch Yves Zurkirch, unser Mini-Präses, Auskunft unter 041 440 30 29 oder unter [yves.zurkirch@kathrontal.ch](mailto:yves.zurkirch@kathrontal.ch).

Anmelden kannst du dich bis spätestens 7. Juni 2019. Wir freuen uns, dich schon bald in unserer Minischar begrüßen zu dürfen.

Yves Zurkirch



(Fotos: Ursula Zimmermann)

Firmreise 2019

# Franz Joseph, Sissi & Kaiserschmarrn

Die Firmandinnen und Firmanden haben jedes Jahr die Möglichkeit, eine Firmreise zu planen. Dieses Jahr haben sie sich für die Stadt Wien entschieden. Ein Reisebericht.

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag startete unsere Reise. Der erste Halt war beim Konzentrationslager in Mauthausen. Wir haben erfahren, wie es damals im Zweiten Weltkrieg in einem KZ war und was Zeitzeugen berichteten. Das hat uns sehr nachdenklich gestimmt.

In Wien angekommen, haben wir als erstes eine Stadtrundfahrt mit einer Pferdekutsche gemacht. Da haben wir einen ersten Eindruck von der wunderschönen Stadt bekommen und konnten den Tag noch ausklingen lassen. Übernachtet haben wir im Hostel «Baumhaus», in der Nähe des Zentrums.



Am Freitag haben wir das Schloss Schönbrunn besucht, gefühlte tausend Fotos gemacht und ein Eis im Garten genossen. Am Nachmittag haben wir den Stephansdom besucht. Einige von uns konnten sich überwinden, die 343 Treppenstufen auf sich zu nehmen und auf den Turm hochzulaufen, um die Aussicht zu genießen. Nach Kaffee- und Kuchenpause im Mozarthaus haben wir den Abend im Prater verbracht. In einer kleinen Bar haben wir viel gelacht, Spiele gespielt und gejasst.

Am Samstag konnten wir individuell die Stadt besichtigen, was uns grossen



(Fotos: Svenja Schwegler und Yves Zurkirch)

Spass bereitet hat. Nach dem traditionellen Schnitzel haben wir noch einmal auf die Reise angestossen und am Sonntag sind wir dann auch schon wieder Richtung Bueri gefahren.

*Elisha Reichmuth*

## Pfarrei aktuell

### Stellvertretung für Renata Huber



Für drei Monate (21. Juni bis 21. September 2019) wird Renata Huber ausfallen, da sie sich einer Hüftoperation unterziehen muss. Wir drücken ihr ganz fest die Daumen und wünschen ihr gute Genesung. Sie wird dann mit der neuen Hüfte Ende September wieder im Einsatz sein.

Da Renata Huber in einem 100%-Pensum arbeitet, können während dieser Zeit nicht alle Aufgaben von einer Stellvertretung wahrgenommen werden. Ich freue mich aber sehr, dass ich Claudia Armelino für 40% gewinnen konnte, um die Seelsorge in den Heimen und einen Teil der Beerdigungen zu übernehmen. Claudia Armelino war Leiterin der Heimseelsorge in Kriens und genoss in Wien die ersten Wochen ihrer Pensionierung. Mit Claudia Armelino konnte ich eine Stellvertreterin für Renata Huber gewinnen, die jahrelange Erfahrungen nicht nur in der Pfarreiarbeit, sondern auch in der Heimseelsorge mitbringt. Wir wünschen Claudia Armelino für die drei Monate in der Pfarrei Ebikon viel Freude und gute Begegnungen. Ihre Arbeitstage sind Donnerstag und Freitag.

Ich bedanke mich bei allen, die diese drei Monate mittragen.

*Regina Osterwalder,  
Gemeindeleiterin*

### Pfingsten

**Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr im Pfarreiheim**

«Renaissance trifft Moderne» heisst das musikalische Motto des Festgottesdienstes. Die wunderschöne Motette «Laudate Dominum» von Giovanni Pierluigi da Palestrina aus dem Jahre 1572 steht der 2002 im Elsass uraufgeführten «Missa brevis» von Jacob de Haan gegenüber. Der Chor verbindet schöne Gefühle mit dieser Messe, hat er sie doch im Vatikan schon mal gesungen. Lassen Sie sich von den alten und neuen Klängen inspirieren!

### Fronleichnam: Die Kirche mitten im Dorf



**Feldgottesdienst mit Prozession an Fronleichnam,  
Donnerstag, 20. Juni, 10.00 Uhr**

Wenn um 8.30 Uhr die Glocken der Pfarrkirche und der Franziskus-Kapelle läuten, heisst das, dass der Gottesdienst im Freien gefeiert wird. Bei zweifelhafter Witterung versammeln wir uns um 10.00 Uhr im Pfarreiheim und feiern dort den Fronleichnamsgottesdienst mit anschliessendem Apéro.

Bei schönem Wetter feiern wir den Gottesdienst um 10.00 Uhr auf der Wiese vor dem Zentrum Höchweid. Musikalisch unterstützt uns eine Bläsergruppe der Feldmusik Ebikon. Im Anschluss an den Gottesdienst ziehen wir als Festzug zum Kirchenzentrum Höfli. An der Prozession nehmen die Brassband Abinchova, die Erstkommunionkinder in ihren weissen Gewändern und alle Mitfeierenden teil.

Nach dem Schlusssegnen in der Franziskus-Kapelle sind alle zum Apéro eingeladen. Herzlichen Dank den Helferinnen und Helfern der Kolpingfamilie Ebikon.

Wir heissen Sie herzlich willkommen zu dieser ganz besonderen Feier mitten im Dorf.

### Ökumenischer Hasliwaldgottesdienst

**Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr, Hasliwald**

Wir laden Sie herzlich zu diesem Gottesdienst bei der Waldhütte im Hasliwald ein (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Buchrain).

Details finden Sie auf Seite 2.

## Kirchliche Berufe

# Gemeindeleiter/in

Seit etwas mehr als einem halben Jahr ist Regina Osterwalder Gemeindeführerin der Pfarrei St. Maria in Ebikon, vorher zehn Jahre in der Pfarrei Bruder Klaus in Kriens. Der weite Blick und die Wertschätzung sind ihr ein Herzensanliegen.

*Regina Osterwalder, was macht eine Gemeindeführerin?*

Als Gemeindeführerin bin ich Theologin und meine Arbeitsbereiche gleichen jenen der anderen Theologinnen und Theologen in unserem Team. Zusätzlich leite und begleite ich das Kernteam, arbeite mit den beiden anderen Gemeindeführern und dem leitenden Priester im Pastoralraum zusammen, nehme an den Sitzungen des Kirchenrates teil, führe Gespräche mit Mitarbeitenden, leite die Teamsitzungen, fälle anstehende Entscheidungen, bin Mitglied des Pfarreirates, begleite als Präses Gruppen, führe Gespräche und vieles mehr. Ich trage die Verantwortung in der Pfarrei für jene Bereiche, für die ich vom Bischof beauftragt wurde. Weiter bin ich auch in der Liturgie tätig, bereite Gottesdienste vor, halte die Predigt und werde als Seelsorgerin kontaktiert.

*Welche Eigenschaften braucht eine Gemeindeführerin?*

Kurz gesagt: hinschauen, sehen, zuhören. Eine Gemeindeführerin muss von ihrer Arbeit begeistert sein. Sie darf sicher den Kontakt mit Menschen nicht scheuen. Ein achtsamer Umgang mit ihnen liegt mir am Herzen. Eine Gemeindeführerin muss klar in der Kommunikation sein und muss verschwiegen sein. Sie braucht einen weiten Blick und sollte das Ganze sehen. Ganz wichtig ist mir auch die Pflege einer guten Unternehmenskultur: Das heisst, unterschiedliche Charakteren zu respektieren genauso wie klar zu kommunizieren, wie man etwas will oder nicht will. Ich muss mich aber auch selber mal führen lassen können. Denn ich bin mir bewusst, dass Gott selbst in den Menschen wirkt und durch sie spricht. Schliesslich soll auch der Humor seinen Platz haben. Echtheit, Überzeugtheit und Begeisterung ist wichtig.



Regina Osterwalder im Einsetzungsgottesdienst am 4.11.2018. (Foto: M. Bucher)

*In der Kirche gibt es hierzulande eine Skepsis gegen die Führung, weil die kirchliche Hierarchie zu viel führe ...*

Paul Zulehner hat mal geschrieben: «In den Pfarreien ist heute eine gefährliche Leitungsschwäche zu beobachten». Eine richtig verstandene Leitung aber ist nichts Anrüchiges, sondern nötig: Sie plant und entscheidet, sie fordert und fördert, evaluiert und kontrolliert. So können sich die Charismen der Mitarbeitenden und Freiwilligen auf die beste Weise entfalten. Ich habe gerne Klarheit und «Wischiwaschi» mag ich nicht. Ich schaue, dass man zu klaren Entscheidungen kommt. Dabei ist auch Lernen angesagt.

*Was ist der Unterschied zwischen dem Führen eines kleinen Dienstleistungsunternehmens und der Leitung einer Pfarrei?*

Da gibt es Ähnlichkeiten, aber auch Unterschiede. Viele Dienstleistungsunternehmen haben ebenfalls mit Menschen zu tun, kommunizieren mit ihren Kundinnen und Kunden oder betreuen Menschen. Die Kirche ist ein komplexes System. Es geht ihr um die christliche Botschaft, um Seelsorge. Das bedeutet, dass ich die Menschen mit ihren Lebenswirklichkeiten beachte, sie ermutige, ihre Lebenssituation mit all ihren Hoffnungen, Erfahrungen und Fragen wahrzunehmen und zu bedenken. Daneben brauchen wir eine gute Organisation wie jede andere Firma auch. Deshalb sind in der Kirche Management und Spiritualität wichtig. Ohne die Verankerung in Gott könnte ich mir meine Aufgabe nicht vorstellen.

## Erstkommunion

# Jesus – verbonde met der



«Verbunden mit Jesus» tragen wir die Sonne im Herzen und es feierten am Samstag 27 Kinder und am Sonntag 28 Kinder zusammen mit ihren Familien und Gästen ihre Erstkommunion.

Als Andenken an diesen besonderen Tag bekamen die Erstkommunionkinder von der Pfarrei ein Weihwassergefäss geschenkt, welches für sie am Vorbereitungstag eine Begleitperson gestalten durfte. Das Weihwassergefäss für ein Segensritual mit Weihwasser soll die Erstkommunionkinder immer wieder an die Verbundenheit mit Jesus erinnern und stärken.

Am Sonntag, 19. Mai feierte die gesamte Erstkommuniongemeinschaft ihren Dank- und Segensgottesdienst. Die Kinder durften ihre Andenken zum Segnen mitbringen und die Pfarrengemeinschaft feierte den Gottesdienst im Pfarreiheim mit. Mögen wir uns immer wieder auf die Verbindung mit Jesus einlassen und in dieser Verbundenheit die Kraft der Liebe Gottes spüren.

*Für das Erstkommunionsteam:  
Cecile Wendling,  
Katechetin KIL/RPI*



(Fotos: Marcel Bucher)

## Kirchgemeinde aktuell

### Die Jury hat entschieden

Am 2. Mai hat sich die Baukommission Pfarrkirche zusammen mit der Fachjury (Dreierdelegation aus der diözesanen Bau- und Kunstkommission des Bistum Basel sowie dem zuständigen kantonalen Denkmalpfleger) zum Jurytag vom Wettbewerb über die neue liturgische Ausstattung der Pfarrkirche Ebikon getroffen. Vier ausgewählte regionale und überregionale Künstlerinnen und Künstler waren mit einer Wettbewerbsausschreibung Ende Februar 2019 zum Wettbewerb eingeladen worden. Drei Vorschläge sind beim Architekten zur neutralen Vorprüfung auf Vollständigkeit der Arbeiten eingegangen. Eine Künstlerin hatte aus Zeitgründen abgestagt.

Am Vormittag wurden die drei sehr differenzierten Projektvorschläge von den Künstlerinnen und Künstlern mit komplett unterschiedlichen Ansätzen persönlich vorgestellt. Am Nachmittag waren dann die Fachjury sowie die Mitglieder der Baukommission gefordert, ihre Meinungen zu den Vorschlägen zu äussern. Nach einer regen Diskussion und einem mehrstufigen Auswahlverfahren wurde ein knapper Entscheid gefällt. Das Künstlerinnenduo MAYV (Maya Däster und Yvonne Fürst aus Bern) hat den Zuschlag erhalten. Sie hatten auf ihrem Werdegang bereits die liturgische Ausstattung der Kirche in Seon gestaltet.

**Am 5. Juni um 19.30 Uhr sind alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger unserer Kirchgemeinde zur Genehmigung der Neugestaltung der liturgischen Ausstattung in die Pfarrkirche Ebikon eingeladen** (siehe auch Einladung im Mai-Pfarreiblatt). Im Anschluss findet eine Vernissage mit allen drei Wettbewerbseingaben im Pfarreiheim mit Apéro statt. Dabei kann auch ein Austausch mit Künstlerinnen und Künstlern stattfinden.

**Das Siegerprojekt wird wir im Vorfeld der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung ab Sonntag, 2. Juni im Pfarreiheimsaal zur öffentlichen Einsicht ausgestellt.**

*Für die Baukommission: Markus Fröhlich*

### Jahresrechnung 2018

Die Frist für das Referendum zur Jahresrechnung 2018 der Kirchgemeinde Ebikon ist ungenutzt verstrichen. Somit gilt die Jahresrechnung als genehmigt. Der Kirchenrat und die Rechnungs- und Controllingkommission danken herzlich für Ihr Vertrauen.

An der Oberdierikonerstrasse 51 in Ebikon vermieten wir per 1. Juli 2019 oder nach Vereinbarung

**Atelier/Büro/Praxisraum ca. 35 m<sup>2</sup>  
Mietzins inklusive Nebenkosten Fr. 650.-**

Der helle und freundliche Raum verfügt über eine Einbauküche, WC/Lavabo, TV/Internetanschluss und Deckenlampen. Die Waschküche kann mitbenützt werden. Aussenparkplatz kann für Fr. 50.- dazugemietet werden. ÖV in wenigen Gehminuten erreichbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht, uns für eine unverbindliche Besichtigung zu kontaktieren: Katholische Kirchgemeinde Ebikon, Geschäftsstelle, Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon, Cornelia Portmann, 041 440 32 29, [geschaeftsstelle.ebikon@kathrontal.ch](mailto:geschaeftsstelle.ebikon@kathrontal.ch).

## Vereine und Gruppen

### FrauenNetz Ebikon: Babysitterkurs

Am 14./21. und 28. September findet der Babysitterkurs vom Schweizerischen Roten Kreuz im Pfarreiheim Ebikon statt. Jugendliche, die das 12. Lebensjahr vollendet haben, dürfen am Kurs teilnehmen. Du wirst vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys. Du lernst Bedürfnisse des Kleinkinds zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du meisterst die nötigen Verrichtungen wie Schoppen und Brei zubereiten, wickeln, spielen, beschäftigen, Kinder ins Bett bringen. Du lernst auch, was du tun musst, um Unfälle zu vermeiden und wie du im Falle von Krankheit reagierst. Anmelden bei Anita Bühler, Neubühl 1, Ebikon, 041 661 10 54 oder [a.b.frauennetz@gmx.ch](mailto:a.b.frauennetz@gmx.ch).

### Wanderung Schacherseppli-Erlebnisweg

Am 28. Juni (Treffpunkt Bahnhof Luzern, Torbogen, 09.00 Uhr) laden wir euch zu einer kürzeren oder längeren Wanderung (1½ bis 3 Stunden) nach Giswil zum Schacherseppli-Erlebnisweg ein. Dieser wurde zu Ehren des verstorbenen Jodlers Ruedi Rymann gestaltet.

Wir gehen alle gemeinsam auf dem Dammweg bis zum Picknick-Platz im Wald. Die erste Gruppe hat nach dem Essen einen längeren Aufenthalt bei Spiel oder Jass und fährt eventuell früher zurück. Die zweite Gruppe wandert dem Lauibach entlang und über Felder nach Giswil zurück. Rückfahrt um 16.05 Uhr.

Auskunft bei Margrit Odermatt, 041 440 52 00 oder Margrit Lötscher, 041 440 37 60.



## Taufen

**25. Mai**

Enea Maximilian Müller

**16. Juni**

Dario Gygax

## Unser Verstorbener

**26. April**

Emil Schnyder-Ringlele, 1934

## Gedächtnisse

**11. Juni, 18.30, Pfarrkirche**

Jzt. für verstorbene und ehemalige Mitglieder des Kirchenrates und der Rechnungsprüfungskommission.

Dank und Unterstützung für die Arbeit des Kirchenrates und seiner Kommissionen.

Jzt. für Marie Schwendimann, Spenderin des Tabernakels sowie der grossen Glocke

**13. Juni, 16.00, AZ Tschann**

Jzt. für Klara Bachmann-Portmann

**16. Juni, 10.30, Pfarrkirche**

Jzt. für Pfarrer Anton Amrein, ehemals Pfarrer von Buchrain und Perlen

**20. Juni, 10.30, Kirche Perlen**

Jzt. für lebende und verstorbene Mitglieder der Josefsbruderschaft

Jzt. für Franz Steffen-Rey

**23. Juni, 10.30, Pfarrkirche**

Jzt. für Renata Valsecchi

## Kollekten

Bistum: für die Christen im Heiligen Land	828.20
Bistum: St. Josefsopfer	210.20
Seevogtey	1087.50

## Taufen

**10. Juni**

Yari von Flüe

**16. Juni**

Lynn Schilter

**23. Juni**

Jeremy Schraner

## Trauungen

**18. Mai**

Olivia Renggli und Mathias Huwiler

**29. Juni**

Stephanie Christen und

Sandro Iacuzzi

## Unsere Verstorbenen

**30. April**

Alice Rauber-Ott, 1925

**2. Mai**

Franz Moos-Müller, 1936

**17. Mai**

Marta Kaufmann-Moser, 1929

## Gedächtnisse

**1. Juni, 17.00, Franziskus-Kapelle**

Jzt. für Pirmin Bründler

Jzt. für Walter Bründler

Jzt. für Walter Bründler-Wicki

Jzt. für Marie Gasser-Britschgi

Jzt. für Georg Janutin-Hitz

Jzt. für Maria Styger-Fallegger

Jgd. für Josef Dahinden-Köchli

**8. Juni, 17.00, Franziskus-Kapelle**

Jzt. für Willy und Maria Gasser-Müller

Jzt. für Anny und Max Hasler-Hofer

mit Söhnen Max, Werner und Peter und deren Ehefrauen

Jzt. für Otto Purtschert

Jzt. für Anton und Anna Stöckli-Heer

Jzt. für Johann und Magdalena Stöckli-Metz und für Anton Arnet  
Jgd. für Josef Gisler-Sartori

**15. Juni, 17.00, Franziskus-Kapelle**

Jzt. für Balthasar und Katharina Neidhart-Sätteli, sowie für Geschwister Lidwina und Elise Neidhart

Jzt. für Maria Peter-Zimmermann

Jzt. für Familie Schwendimann-Krummenacher

Jzt. für Josef Vogel-Dubach

Jgd. für Nina und Emil

Portmann-Bründler

**29. Juni, 17.00, Franziskus-Kapelle**

Jzt. für Joseph Hardegger-Vögele

Jzt. für Jakob und Theres

Krummenacher-Bieri sowie für Viola Krummenacher

Jzt. für Johann und Hedy Studer-Meier

Jzt. für Alois und Berta

Zimmermann-Hochstrasser

Jzt. für Josy und Noldi

Zimmermann-Schumacher,

sowie für ihre Söhne

Jzt. für Alois und Karolina

Zimmermann-Zimmermann,

sowie für Balthasar und Johann Buob

1. Jgd. für Isabelle Hugener

Jgd. für Margrit und Anton

Bucher-Bucheli

## Kollekten

Fastenopfer Landesprojekt	
Philippinen	6727.60
Bistum: für die Christen im Heiligen Land	771.20
Kinderheim Titlisblick	684.65
Verein zum Schutz misshandelter Frauen	1083.55
Refugium	125.05
SRK Rotkäppchen - Kinderbetreuung zu Hause	1171.45
SOS-Kinderdorf	1017.20
Therapieheim Sonnenblick, Kastanienbaum	193.25
Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind	261.35



## Taufen

**22. Juni**  
Naomi Thalmann

**23. Juni**  
Luana Musollaj

**29. Juni**  
Rafael Lleshaj

**30. Juni**  
Elena Sergi

## Trauungen

**1. Juni**  
Evelyn Villiger und Christoph Meyer

**22. Juni**  
Tjasa Spental und Christian Hüsler

## Unsere Verstorbenen

**30. April**  
Oskar Balmer-Döös, 1933

**15. Mai**  
Bruno Steiner, 1953

## Gedächtnisse

**2. Juni, 09.00, Pfarrkirche**  
Jgd. für Marta und Josef  
Krummenacher-Camenzind  
Jzt. für Nina und Franz Graf-Steiner

**9. Juni, 09.00, Pfarrkirche**  
Jzt. für Emelie und Josef Arnet-Stocker

**16. Juni, 10.45, Michaelskreuz**  
Jzt. für Alphons Schnyder-Vogel

**23. Juni, 09.00, Pfarrkirche**  
1. Jgd. für Carlos Seiler-Pascual  
Jgd. für Margrith Rettig-Stadelmann

## Kollekten

Fastenopfer	2198.80
Fastenopfer Zäme Zmettag	622.25
Alterssiedlung Root,	
Personalkasse	187.65
Stiftung Rodtegg, Luzern	568.00
Bistum: für die Christen	
im Heiligen Land	842.90
Stiftung Zoodo, Schweiz	1427.80
Kerzenkasse	1442.25
Antoniuskasse	458.20

## Seelsorge

Wünschen Sie ein Seelsorgegespräch, die Krankensalbung oder eine Hauskommunion? Dann sind wir gerne für Sie da: Sie erreichen uns über die Telefonnummern der Pfarreisekretariate (Buchrain-Perlen: 041 444 30 20/Ebikon: 041 444 04 80/Root: 041 455 00 60) oder per E-Mail unter [vorname.nachname@kathrontal.ch](mailto:vorname.nachname@kathrontal.ch).

**Buchrain-Perlen:**  
Felix Bütler

**Ebikon:**  
Regina Osterwalder, Renata Huber-Wirthner, Kathrin Pfyl

**Root:**  
Lukas Briellmann, Johannes Frank

**Priester im Pastoralraum:**  
Beat Jung

## Rosenkranzgebete

### Pfarrei Buchrain-Perlen

Dienstags 18.00 Pfarrkirche

### Pfarrei Ebikon

Freitag, 7.6. 17.00 Franziskus-Kapelle

### Pfarrei Root

Montags 13.30 Pfarrkirche  
Montags 16.00 Altersheim Unterfeld  
Montags 18.00 Kirche Dierikon  
Donnerstags 16.00 Pfarrkirche: Gebet für  
Priester/Priesterberufungen  
Samstags 17.30 Kapelle Morgenrot



<b>So 2. Juni</b> 10.30 Pfarrkirche Predigt: Regina Osterwalder Bistumskollekte: Arbeit der Kirche in den Medien	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b> Gottesdienst (K)
<b>Do 6. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche 19.30 Pfarrkirche	Frauengottesdienst (K) Christliche Meditation
<b>So 8. Juni</b> 10.30 Pfarrkirche Predigt: Br. Bruno Fäh Mitwirkung: Sebastian Rosenberg, Trompete und Anita Koch, Orgel Bistumskollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern	<b>Pfingsten</b> Gottesdienst (E)
<b>Di 11. Juni</b> 18.30 Pfarrkirche	<b>Hl. Barnabas</b> Gottesdienst (K)
<b>Do 13. Juni</b> 16.00 AZ Tschann	<b>Hl. Antonius von Padua</b> Gottesdienst (E)
<b>Sa 15. Juni</b> 18.30 Pfarrkirche Kollekte: Kinderheim Titlisblick	Ökumenischer Gottesdienst mit den 2. Klassen
<b>So 16. Juni</b> 10.30 Pfarrkirche Predigt: Felix Bütler-Staubli Mitwirkung: Beginners Roman Caprez und Anita Koch, Orgel Bistumskollekte: Flüchtlingshilfe Caritas	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b> Gottesdienst (K)
<b>Do 20. Juni</b> 10.30 Kirche Perlen Mit Felix Bütler-Staubli und Marco Riedweg Mitwirkung: Musikgesellschaft Perlen-Buchrain Jolanda Näpflin, Panflöte, und Anita Koch, Orgel Anschliessend Apéro Kollekte: Tischlein deck dich	<b>Fronleichnam</b> Gottesdienst (E) mit Erstkommunikanten und Prozession

<b>So 23. Juni</b> 10.30 Pfarrkirche Predigt: Beat Jung Mitwirkung: Kirchenchor Buchrain und Root Bistumskollekte: Papstopfer/Peterspfennig	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b> Gottesdienst (E)
---	---

<b>Sa 29. Juni</b> 16.00 Pfarrkirche Firmspender und Predigt: Beat Jung Mitwirkung: Saxofonklasse mit Hans-Peter Thalmann und Anita Koch, Orgel Anschliessend Apéro mit MG Perlen-Buchrain Kollekte: dreipunkt	<b>Hl. Petrus und hl. Paulus</b> Feier der Firmung (siehe S. 5)
---	--

<b>So 30. Juni</b> 10.00 Hasliwald Predigt: Felix Bütler-Staubli Mitwirkung: Kleininformation der Musikgesellschaft Perlen-Buchrain. Anschliessend Apéro Kollekte: MUNTERwegs 10.30 Pfarrkirche	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b> ökumenischer Gottesdienst kein Gottesdienst
---	---



<b>Sa 1. Juni</b> 17.00 Franziskuskapelle Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Arbeit der Kirche in den Medien	<b>Hl. Justin</b> Gottesdienst (E)
--	---------------------------------------

<b>So 2. Juni</b> 09.00 Pfarreiheim Predigt: Regina Osterwalder Bistumskollekte: Arbeit der Kirche in den Medien	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b> Gottesdienst (K)
---	---

<b>Mi 5. Juni</b> 06.30 St.-Anna-Kapelle	<b>Hl. Bonifatius</b> Morgenlob
---	------------------------------------

<b>Do 6. Juni</b> 09.30 Franziskuskapelle 15.00 Höchweid	Gottesdienst (E) Gottesdienst (K)
--	--------------------------------------

<b>Fr 7. Juni</b> 15.00 Känzeli	Gottesdienst (K)
------------------------------------	------------------

<b>Sa 8. Juni</b> 17.00 Franziskuskapelle Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern
<b>So 9. Juni Pfingsten</b> 10.00 Pfarreiheim Festgottesdienst (E) Mitgestaltung: Chor Santa Maria und Bläserquartett Abinchova Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern Anschliessend Apéro
<b>Mo 10. Juni Pfingstmontag</b> 10.00 Franziskuskapelle Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Kollekte: Tel 143 - Dargebotene Hand
<b>Mi 12. Juni</b> 06.30 St.-Anna-Kapelle Morgenlob
<b>Do 13. Juni Hl. Antonius von Padua</b> 09.30 Franziskuskapelle Gottesdienst (K) 15.00 Höchweid Gottesdienst (E)
<b>Sa 15. Juni Hl. Vitus</b> 17.00 Franziskuskapelle Gottesdienst (K) Predigt: Kathrin Pfyl Bistumskollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas
<b>So 16. Juni Dreifaltigkeitssonntag</b> 09.00 Pfarreiheim Gottesdienst (K) Predigt: Kathrin Pfyl Bistumskollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas
<b>Mi 19. Juni</b> 06.30 St.-Anna-Kapelle Morgenlob
<b>Do 20. Juni Fronleichnam</b> 10.00 Höchweid Feldgottesdienst (E) Mitgestaltung: Erstkommunionkinder, Feldmusik Ebikon (Gottesdienst) und Brassband Abinchova (Prozession) Predigt: Renata Huber Kollekte: Ansgar-Werk Schweiz Anschliessend Apéro (Details siehe Seite 8) 15.00 Höchweid Gottesdienst (E) <b>Achtung:</b> nur wenn der 10-Uhr-Gottesdienst im Pfarreiheim stattfindet (d. h. bei schlechtem Wetter)

<b>Sa 22. Juni Hl. Thomas Morus</b> 17.00 Franziskuskapelle Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Papstopfer/Peterspfennig
<b>So 23. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis</b> 09.00 Pfarreiheim Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Papstopfer/Peterspfennig
<b>Mi 26. Juni</b> 06.30 St.-Anna-Kapelle Morgenlob
<b>Do 27. Juni</b> 09.30 Franziskuskapelle Gottesdienst (E) 15.00 Höchweid Gottesdienst (E)
<b>Fr 28. Juni Heiligstes Herz Jesu</b> 15.00 Senevita Gottesdienst (E)
<b>Sa 29. Juni Hl. Petrus und hl. Paulus</b> 17.00 Franziskuskapelle Gottesdienst (K) Predigt: Johannes Frank Kollekte: Verein Hotel Dieu, Luzern
 <b>So 30. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis</b> 10.00 Hasliwald ökumenischer Gottesdienst Predigt: Felix Bütler-Staubli Mitwirkung: Kleininformation der Musikgesellschaft Perlen-Buchrain Anschliessend Apéro Kollekte: MUNTERwegs



<b>Sa 1. Juni</b> 18.30 Kirche Dierikon Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Arbeit der Kirche in den Medien
<b>So 2. Juni 7. Sonntag der Osterzeit</b> 09.00 Pfarrkirche Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Arbeit der Kirche in den Medien

 10.45 Michaeliskreuz	Gottesdienst (E)
<b>Di 4. Juni</b> 09.00 Morgenrot	Gottesdienst (K)
<b>Mi 5. Juni</b> 08.00 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K)
<b>Fr. 7. Juni</b> 16.00 Unterfeld	Gottesdienst (K)
<b>Sa 8. Juni</b> 18.30 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K) Predigt: Johannes Frank Bistumskollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern
<b>So 9. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	<b>Pfingsten</b> Gottesdienst (K) Predigt: Johannes Frank Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Bistumskollekte: Priesterseminar St. Beat Luzern
 10.45 Michaeliskreuz	Gottesdienst (K)
<b>Mi 12. Juni</b> 08.00 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K)
<b>Fr. 14. Juni</b> 16.00 Unterfeld	Gottesdienst (K)
<b>Sa 15. Juni</b> 16.00 Pfarrkirche	Firmung, Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Musik: Barbara und Patrik Bachmann Kollekte: Jugendalp, Eigental
18.30 Kirche Dierikon	kein Gottesdienst
<b>So 16. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b> <b>Titularfest der Kirche Dierikon</b> kein Gottesdienst
09.00 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K) Predigt: Lukas Briellmann Musik: Miguel Sesma und Sopranistin Kyungbin Duay Kollekte: Flüchtlingshilfe der Caritas anschliessend Apéro
 10.45 Michaeliskreuz	Gottesdienst (K)
<b>Di 18. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	Gottesdienst (K) in freier Form

<b>Mi 19. Juni</b> 08.00 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K)
<b>Do 20. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	<b>Fronleichnam</b> Prozession
09.15 Unterfeld	Gottesdienst (E) Begleitung: Musikgesellschaft Root Liturgiegestaltung: Lukas Briellmann und Beat Jung Kollekte: SSBL Stiftung für Schwerbehinderte Anschliessend Apéro bei der Pfarrkirche Bei schlechtem Wetter: keine Prozession, Gottesdienst in der Pfarrkirche anschliessend Apéro im Pfarreiheim
<b>Fr. 21. Juni</b> 16.00 Dorf Huus Root	Gottesdienst (K)
<b>Sa 22. Juni</b> 18.30 Kirche Dierikon	Gottesdienst (E) Predigt: Beat Jung Bistumskollekte: Papstopfer/Peterspfennig
<b>So 23. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b> Gottesdienst (K) Predigt: Lukas Briellmann Bistumskollekte: Papstopfer/Peterspfennig
 10.45 Michaeliskreuz	Gottesdienst (K)
<b>Mi 26. Juni</b> 08.00 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K)
<b>Fr. 28. Juni</b> 16.00 Unterfeld	Gottesdienst (K)
<b>Sa 29. Juni</b> 18.30 Kirche Dierikon	Gottesdienst (K) Predigt: Johannes Frank (siehe Seite 19) Kollekte: Zwitscher-Bar, Luzern
 <b>So 30. Juni</b> 09.00 Pfarrkirche	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b> kein Gottesdienst
10.00 Hasliwald	ökumenischer Gottesdienst Predigt: Felix Bütler-Staubli Mitwirkung: Kleininformation der Musikgesellschaft Perlen-Buchrain Anschliessend Apéro Kollekte: MUNTERwegs
 10.45 Michaeliskreuz	Gottesdienst (K)

## Wichtige Adressen

[www.kathrontal.ch](http://www.kathrontal.ch)

### Pastoralraum

#### Leitung Pastoralraum

**Regina Osterwalder**,  
Pastoralraumleiterin und Gemeindeleiterin Ebikon  
Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon  
041 444 04 80, [regina.osterwalder@kathrontal.ch](mailto:regina.osterwalder@kathrontal.ch)

**Beat Jung**, Leitender Priester  
Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon  
041 440 22 93, [beat.jung@kathrontal.ch](mailto:beat.jung@kathrontal.ch)

**Lukas Briellmann**, Gemeindeleiter Root  
Schulstrasse 7, 6037 Root  
041 455 00 60, [lukas.briellmann@kathrontal.ch](mailto:lukas.briellmann@kathrontal.ch)

**Felix Bütler-Staubli**, Gemeindeleiter Buchrain-Perlen  
Kirchweg 6, 6033 Buchrain  
041 444 30 20, [felix.buetler@kathrontal.ch](mailto:felix.buetler@kathrontal.ch)

**Sekretariat Pastoralraum**  
Pia Kanebog, Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon  
041 444 04 88, [sekretariat@kathrontal.ch](mailto:sekretariat@kathrontal.ch)

**Kommunikation Pastoralraum**  
Marcel Bucher, Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon  
041 444 04 88, [kommunikation@kathrontal.ch](mailto:kommunikation@kathrontal.ch)

**Ökumenische Fachstelle Diakonie**  
Dorfstrasse 13, 6030 Ebikon, 041 440 13 04  
Daniela Huber, Leitung, [daniela.huber@kirchenrontal.ch](mailto:daniela.huber@kirchenrontal.ch)  
Rahel Erni, [rahel.erni@kirchenrontal.ch](mailto:rahel.erni@kirchenrontal.ch)  
Beratungstermine nach telefonischer Absprache  
Telefonisch erreichbar: Di–Fr, jeweils 9.00–11.00 Uhr

### Kirchgemeindeverband (KGV)

**Peter Kaufmann**, Präsident des Vorstandes  
Kirchweg 6, 6033 Buchrain  
079 719 41 61, [peter.kaufmann@kathrontal.ch](mailto:peter.kaufmann@kathrontal.ch)

**Geschäftsstelle KGV**  
Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon  
041 440 32 29, [geschaeftsstelle@kathrontal.ch](mailto:geschaeftsstelle@kathrontal.ch)

Weitere Mitarbeitende erreichen Sie über die Sekretariate.  
Zusätzliche Kontaktmöglichkeiten: [www.kathrontal.ch](http://www.kathrontal.ch).

### Pfarreien

#### St. Agatha Buchrain-Perlen

**Sekretariat:** Kirchweg 6, 6033 Buchrain  
Ruth Reinert und Klara Vogel  
041 444 30 20, [sekretariat.buchrain@kathrontal.ch](mailto:sekretariat.buchrain@kathrontal.ch)  
Montag bis Freitag: 08.00–12.00  
**Kirchgemeinde:** Kirchweg 6, 6033 Buchrain  
Kirchgemeindepräsident: Peter Kaufmann  
041 444 30 20, [peter.kaufmann@kathrontal.ch](mailto:peter.kaufmann@kathrontal.ch)  
**Pfarreiblatt:** Ruth Reinert, 041 444 30 20  
[pfarreiblatt.buchrain@kathrontal.ch](mailto:pfarreiblatt.buchrain@kathrontal.ch)  
**Reservationen Kirchenzentrum/Sakristan:**  
Thomas Scheidegger,  
041 440 31 55, [reservationen.buchrain@kathrontal.ch](mailto:reservationen.buchrain@kathrontal.ch)

#### St. Maria Ebikon

**Sekretariat:** Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon  
Erna Buchs und Karin Eiholzer  
041 444 04 80, [sekretariat.ebikon@kathrontal.ch](mailto:sekretariat.ebikon@kathrontal.ch)  
Montag bis Freitag: 08.30–11.30/14.00–17.00  
**Kirchgemeinde:** Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon  
041 440 32 29, [geschaeftsstelle.ebikon@kathrontal.ch](mailto:geschaeftsstelle.ebikon@kathrontal.ch)  
Geschäftsführerin: Monika Zwahlen  
Kirchgemeindepräsident: Urs Kaufmann  
041 444 04 80, [urs.kaufmann@kathrontal.ch](mailto:urs.kaufmann@kathrontal.ch)  
**Pfarreiblatt:** Karin Eiholzer, 041 444 04 80  
[pfarreiblatt.ebikon@kathrontal.ch](mailto:pfarreiblatt.ebikon@kathrontal.ch)  
**Reservationen Pfarreiheim/Kirchenzentrum Höfli:**  
Hans-Peter Schöpfer  
079 606 95 51, [reservationen.ebikon@kathrontal.ch](mailto:reservationen.ebikon@kathrontal.ch)

#### St. Martin Root

**Sekretariat:** Schulstrasse 7, 6037 Root  
Irene Lindegger  
041 455 00 60, [sekretariat.root@kathrontal.ch](mailto:sekretariat.root@kathrontal.ch)  
Montag–Freitag: 08.30–11.30  
**Kirchgemeinde:** Schulstrasse 7,  
Kirchgemeindepräsident: Peter Gürber  
041 455 00 60, [peter.guerber@kathrontal.ch](mailto:peter.guerber@kathrontal.ch)  
**Pfarreiblatt:** Doris Mattle, 079 418 99 38  
[pfarreiblatt.root@kathrontal.ch](mailto:pfarreiblatt.root@kathrontal.ch)  
**Reservationen Pfarreiheim:**  
Anita Rohrer, Montag–Freitag: 08.00–11.00  
079 374 74 16, [reservationen.root@kathrontal.ch](mailto:reservationen.root@kathrontal.ch)

Aktive Pfingsten für jedes Alter

# Pfingsten

*Du hinter uns*

*hinter allem, was war  
Kraft, die hervorbringt  
die Leben will  
Entfaltung*

*Du in uns*

*in allem, was ist  
Kraft, die durchdringt  
die Reifung will  
Verwandlung*

*Du vor uns*

*vor allem, was wird  
Kraft, die vorantreibt  
die Liebe will  
Vollendung*

*von Lothar Zenetti,  
in «Auf Seiner Spur»  
Texte gläubiger Zuversicht»*

Für den Geist Gottes gibt es nur eine Richtung: vorwärts, dem Leben entgegen. Was würde geschehen, wenn ich mich, wenn wir uns als Kirche der Kraft, die hervorbringt, durchdringt und vorantreibt, überlassen würden? Was könnte da wohl reifen, sich entfalten und sich verwandeln? Ich wünsche Ihnen bewegende Pfingsten.

*Lukas Briellmann*



## **Pfingstsamstag, 8. Juni Himbeergeist, Kirsch oder Heiliger Geist?**

*«Der Wind weht, wo er will ...*

*So ist es mit jedem, der aus dem Geist  
geboren ist.» (Johannes 3,8)*

Wir laden ein und hoffen, es weht am Pfingstsamstag, 8. Juni, viele Familien mit grossen und kleinen Kindern wie auch Einzelpersonen, jung und alt, ins Pfarreiheim. Wir wollen den Morgen hindurch miteinander «brunchen», ins Gespräch kommen, die Seele baumeln lassen bei einem feinen Kaffee und nach Lust und Laune bei dem einen oder anderen mitmachen.

### **«Teilete»**

Ab 9.30 ist das Pfarreiheim offen. Wir stellen Getränke, Brot und Zopf bereit und belegen diese mit dem, was mitgebracht wird: Konfi, Butter, Honig, Käse, Wurst, Fleisch, Nutella, Erdnussbutter, Goldsaft (wer kennt das?), dazu vielleicht Früchte, Joghurt, Quark. Mal schauen, wie der Heilige Geist wirkt und was sonst noch an Überraschungen ans Buffet gebracht wird – Ihre Familien-Spezialität?

### **Was passiert sonst noch?**

Um 11.00 sind Sie eingeladen, etwas für die Seele zu tun: Meditation, «Zeitgeist» (Philosophische Runde zu

aktuellem Thema) oder Geisterfülltes Gestalten. Sie wählen aus oder bleiben beim «Zmörgelen». Für die Kinder gibt es den ganzen Vormittag ein passendes Programm, sodass die Eltern einfach «zu sich selber schauen» können. Im Sinne von «alles kann, nichts muss» freuen wir uns auf einen gemütlichen Vormittag mit körperlicher und geistiger Nahrung für alle Daheimgebliebenen am verlängerten Pfingstwochenende. Wenn alle heimgegangen sind, ist es zu Ende.

### **Neue Zeiten!**

Wir hatten den Anlass ursprünglich von 10.00 bis 16.00 Uhr angekündigt. Nun haben wir uns aufgrund personeller Veränderungen und Engpässen zu einem Brunch am Vormittag entschlossen. Danke für Ihr Mittragen.

ab 9.30 Uhr	Start im Pfarreiheim
11.00 Uhr	Meditation
11.00 Uhr	Zeitgeist: Philosophische Runde zu aktuellem Thema
11.00 Uhr	Geisterfülltes Gestalten
12.00 Uhr	Mittagsimpuls
Ende:	offen

Bei Fragen steht Ihnen Cornelia Wolanin zur Verfügung: 041 455 00 63 oder [cornelia.wolanin@kathrontal.ch](mailto:cornelia.wolanin@kathrontal.ch)

## Pfarrei aktuell

### Meditative Führung durch den Hindutempel

**Samstag, 15. Juni, 11.00 Uhr (Türöffnung 10.30 Uhr)**

«Ein friedliches Herz erkennt in jedem Dorfeine Feier.»

(Hinduistisches Sprichwort)

Man könnte vielleicht auch sagen: Ein friedliches Herz erkennt in jedem Fremden einen Mitmenschen. In der meditativen Führung durch den Hindutempel erhalten Sie einen exklusiven Einblick in das religiöse und kulturelle Leben von Menschen, die vielleicht fremd wirken, aber mitten unter uns leben. Anschliessend werden vegetarische Opferspeisen serviert. Dieser Anlass findet im Rahmen der «Aktionswoche Asyl» im Kanton Luzern statt (15. bis 23. Juni).

### Fronleichnam – Donnerstag, 20. Juni

#### Schönwetterprogramm:

09.05 Uhr Besammlung vor dem Pfarreiheim –  
Prozession durch die Schulstrasse

09.15 Uhr Eucharistiefeier mit Beat Jung und  
Lukas Briellmann beim Altersheim Unterfeld, anschliessend  
Prozession durch die Schumacherstrasse/Schulstrasse,  
feierlicher Schlusssegens bei der Kirche, anschliessend  
Apéro. Die Musikgesellschaft Root begleitet den  
Gottesdienst und den Prozessionsweg mit ihren Klängen.

#### Schlechtwetterprogramm:

Eucharistiefeier in der Kirche mit feierlichem Schlusssegens,  
anschliessend Apéro im Pfarreiheim.  
Anbetung vor dem Allerheiligsten in der Pfarrkirche  
bis 12.00 Uhr.



Sonnenmonstranz in der Pfarrkirche. (Foto: Lukas Briellmann)

### «Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an.»

(E.T.A. Hoffmann)

Musik erreicht unsere Seele schneller und oft tiefer, als es gesprochene Worte und unser Verstand können. Darum nehmen wir uns in besonderer Art und Weise dieser Tatsache im Gottesdienst am **29. Juni in der Kirche Dierikon um 18.30 an**. Wir werden die Feier entlang eines aktuellen Popsongs gestalten, dem Liedtext nachspüren und darauf hören, was Gottes Wort dazu zu sagen hat. Alle, die an dieser Form der Begegnung mit sich und mit Gott Lust haben, sind herzlich eingeladen.

Johannes Frank

### Jahr der Bilder

### (M)ein Kirchenbild



(Foto: pixabay.com)

*Jede und jeder ist ein Teil vom grossen Ganzen.  
Zusammen sind wir stark für die Zukunft.*

Anita Rohrer

### Wir gratulieren

- 2. Juni Rosalia Riedweg, 1928
- 3. Juni Johann Mittelberg, 1934
- 9. Juni Paul Müller, 1944
- Monique Schwab, 1944
- 22. Juni Rosa Meyer, 1926
- Josefine Schwerzmann, 1927
- 24. Juni Margarita Huwiler, 1944

Weisser Sonntag 2019

## «Brot teile – Gmeinschaft läbe»

«Brot teile – Gmeinschaft läbe»: So hiess unser Thema an der Erstkommunion. 34 Kinder durften zum ersten Mal Jesus in ihrem Herzen spüren und mit all ihren Gästen die Gmeinschaft erleben.

Wir wünschen allen, dass diese Gmeinschaften weiterhin für alle erlebbar und spürbar ist.

*Yvonne Fuchs und Cornelia Wolanin*



(Fotos: Guido Weiss)



Firmung 2019

# Firmung bewegt

## Sie haben sich entschieden und sind den Weg gegangen:

Adamek Amos  
 Aebersold Jan  
 Bucher Nina  
 Cavegn Anja  
 Disler Samantha  
 Erni Angelina  
 Gebistorf Laura  
 Grenkowski Ila  
 Grenkowski Tao  
 Gründeler Laurin  
 Heer Flavio  
 Heinzer Enola  
 Horat Mirko  
 Jetschke Ramona  
 Karško Samuel  
 Kost Arno  
 Künzler Silja  
 Litschi Elias  
 Pfrunder Vanessa  
 Pinheiro Bento Juliana  
 Portmann Leonie  
 Renggli Jessica  
 Rod Joël  
 Rohrer Stéphanie  
 Ruckli Anja  
 Sax Joy  
 Schürmann Zoe  
 Staub Natalie  
 Steinhauer Lisa  
 Strebel Claudio  
 Trachsel Lara  
 Villiger Marc  
 Wyss Liliane  
 Zappa Lorena  
 Zimmermann Céline

## Unser Firmspender

Im Namen der Firmjünglichen und der Pfarrei danken wir Beat Jung herzlich für die Bereitschaft, am Festtag den jungen Menschen das Sakrament der Firmung zu spenden.

## Herzlich willkommen, Domherr Beat Jung!



Firmspender Beat Jung. (Foto: Marcel Jossi)

## Programm am 15. Juni

- |   |  |
|---|--|
| 15.45 Uhr   | Besammlung vor der Pfarrkirche Root          |
| 16.00 Uhr   | Gottesdienst mit Spendung des Firmsakraments |
| Musikalische Gestaltung:<br>Barbara und Patrik Bachmann |  |
| 17.15 Uhr   | Gruppenfoto auf der Kirchentreppe            |
| 17.30   | Apéro für alle                               |

## FIRMUNG beWEGt

Die Taube ist ein gängiges Symbol für den Heiligen Geist. Am Anfang stand eine weisse Taube zur Verfügung. Diese wurde im Firmkurs laufend bearbeitet. Verschiedene Erlebnisse und das Miteinander haben die Kunstwerke geprägt. Sie dienen sowohl als Dekoration im Firmgottesdienst und auch als Erinnerung an die gemeinsame Zeit. Ein guter Geist hat uns in dieser Zeit begleitet. Wir freuen uns auf das Fest der Firmung und wünschen allen Beteiligten, dass sie auch über diesen Festtag hinaus viel Farbe und Bewegung in ihrem Leben erfahren dürfen.

Pietsch Dubach



(Foto: Pietsch Dubach)



### **Kafi Füreinand: Ort für Begegnung und Beratung**

Dreimal wöchentlich bietet das «Kafi Füreinand» der Ökumenischen Fachstelle Diakonie Rontal Austausch- und Begegnungsmöglichkeiten für alle. Es handelt sich um ein kostenloses Angebot der katholischen und reformierten Kirchen im Rontal. Während Schulferien und an Feiertagen findet das «Kafi Füreinand» nicht statt.

**Buchrain: Jeden Dienstag** jeweils 14.00–16.00 Uhr  
Reformiertes Begegnungszentrum Buchrain,  
Ronmatte 10, Buchrain

**Root: Jeden Mittwoch** jeweils 15.00–17.00 Uhr,  
katholisches Pfarreiheim Root, Schulstrasse 7, Root

**Ebikon: Jeden Donnerstag** jeweils 14.00–16.00 Uhr,  
katholisches Pfarreiheim Ebikon, Dorfstr. 7, Ebikon

**Kontakt:** Dorfstrasse 13, Ebikon, 041 440 13 04,  
diakonie@kirchenrontal.ch

### ● **Di 4.6./11.45: Mittagstreff für Senioren und Alleinstehende**

FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim. Menu inkl. Kaffee und Dessert für Fr. 12.-. Anmelden bis Mo-Mittag an: Annelise Zanutta, 041 440 57 60/078 606 57 60.

### ■ **Di 4.6./12.00–13.00: Zäme Zmettag**

Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an Corinne Galante, 079 406 67 15.

### ● **Di 4.6./14.30: KAB-Ehemaligentreff**

Restaurant Ladengasse. Alle ehemaligen Mitglieder sind herzlich willkommen.

### ● **Mi 5.6./08.00: Senioren-Tagesausflug**

FrauenNetz Ebikon. Reise nach St. Peter im Schwarzwald und Titisee-Neustadt.

### ▲ **Mi 5.6./14.00–16.00: Neuheiten-Spielnachmittag**

Ludo-Team, Dorfschulhaus Buchrain.  
Auskunft: Annemarie Hösli, 041 440 93 33 oder  
kontakt@ludothek-buchrain.ch.

### ● **Mi 5.6./19.30: Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung**

Kirchenrat, Pfarrkirche. Vorstellung Neugestaltung liturgische Ausstattung in der Pfarrkirche mit Genehmigung. Siehe Seite 11.

### ▲ **Do 6.6./09.30–11.00: Offenes Eltern-Kind-Singen**

Ref. Begegnungszentrum, Kinder lieben Lieder. Sie bewegen sich gerne und haben Spass, mit ihren Eltern zusammen Melodien zu entdecken. Leitung: Sandra Wey-Barth.

### ● **Do 6.6./12.00: Offener Mittagstisch für alle**

FrauenNetz Ebikon, Cafeteria Höchweid. Mittagessen für Fr. 15.- in fröhlicher Gesellschaft. Anmelden bis Mi-Abend bei Erwin Balmer, 041 440 68 77.

### ● **Fr 7.6. bis Mo 10.6.: Pfingstlager**

Jungwacht Ebikon. Fahrt mit dem Velo an den Lagerplatz in der Umgebung Rothenburg/Rain. Im Lager werden auch die neusten Mitglieder in die Schar aufgenommen.

### ▲ **Fr 7.6./09.00–11.00: Zwärgehüslü**

Team Junger Eltern, Kindergarten Dorfschulhaus, Adlermatte 10. Wir betreuen einmal im Monat Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren. Kosten Fr. 6.- pro Kind (Fr. 10.- Geschwister) Anmeldung bis Do-Mittag vor Betreuungstag an P. Perez, 079 244 17 15.

### ■ **Di 11.6./12.00–13.00: Zäme Zmettag**

Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an Margrit Jossi, 041 450 28 56.



### **Di 11.6./14.00–16.30: Impulstagung**

Pro Senectute, Pfarreiheim Ebikon. Thema «Loslassen – Entrümpeln – im Leben aufräumen». Eintritt Fr. 10.-, Details siehe Seite 3.



### ■ **Di 11.6./16.30: Bibelgeschichten**

Kinderkirche Root. Pfarreiheim. Hören Sie mit Ihren Kindern eine Bibel- oder Bilderbuchgeschichte.

### ● **Mi 12.6./13.30: Gesprächsgruppe Demenz**

Zentrum Höchweid. Austausch und Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz. Anmeldung/Info: Cornelia Müller-Herger, 041 444 01 01, cornelia.mueller@ebikon.ch.

● **Mi 12.6./14.00–16.00: Café Mix**  
Pfarreiheim. Menschen aus der Region und aus aller Welt treffen. Kinder sind willkommen. Kosten Fr. 5.–. Auskunft: Trix Unternährer, 041 440 81 19.

● **Mi 12.6./19.00: Besuch Kneippgarten Gisikon**  
Kolpingfamilie Ebikon, Treffpunkt 19.00 Uhr beim Pfarreiheim. Der neue Kneippgarten ist ein idealer Ausflugsort für alle, die etwas Gutes für ihr persönliches Wohlbefinden tun möchten.

▲ **Do 13.6./07.35: Jahresausflug in den Schwarzwald**  
Bueri aktiv 60 plus. Parkplatz katholische Kirche. Reise nach Grafenhausen, nach dem Mittagessen Weiterfahrt via Schluchsee nach Titisee-Neustadt. Kosten Fr. 70.–. Anmelden bis 6. Juni an: margrit.sigrist@bluewin.ch. oder 041 440 07 01.

● **Do 13.6./12.00: Offener Mittagstisch für alle**  
FrauenNetz Ebikon, Cafeteria Höchweid. Mittagessen für Fr. 15.– in fröhlicher Gesellschaft. Anmelden bis Mi-Abend bei Erwin Balmer, 041 440 68 77.

▲ **Do 13.6./19.00: Ich habe mich eingemischt**  
Ref. Begegnungszentrum. Referat und Gedankenaustausch mit Sozialethiker Hans Ruh.

▲ **Fr 14.6./09.00–11.00: Krabbelgruppe «Zwärglitreff»**  
Team Junger Eltern, Kindergarten Dorfschulhaus, Adlermatte 10. Für Babys und Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen. Auskunft: P. Perez, 079 244 17 15.

■ **Fr 14.6./08.45: Wandervögel**  
Bahnhof Gisikon-Root. Der Zug fährt um 09.05 Uhr. Billette lösen bis Wohlen AG retour. Der Ausflug dauert den ganzen Tag. Anmeldung unbedingt erforderlich! Auskunft bei Ester Grunder, 041 450 23 22.

■ **Sa 15.6./11.00: Meditative Führung durch den Hindutempel**  
Hindutempel Root. Türöffnung 10.30 Uhr. Siehe Seite 19.

▲ **Mo 17.6./14.00–16.00: Café Grüezi**  
Café Grüezi Team, Pfarreisaal, Treffpunkt, um Kontakte mit Menschen aus anderen Kulturen zu knüpfen. Kinder sind willkommen. Kosten Fr. 5.–, Auskunft: Margrith Grüter, 041 450 38 26.

■ **Di 18.6./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an J. Rusterholz, 041 450 18 87.

● **Di 18.6./14.00: Singrunde für Senioren**  
FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim. Wir singen fröhliche und altbekannte Lieder. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.

■ **Di 18.6./18.30–21.30: Apéro aus aller Welt**  
Arena Root. Mit musikalischer Umrahmung der Schule Root.

 **Di 18.6./19.30: Spurgroupe Kleine christliche Gemeinschaften**  
Pfarrkirche Buchrain – mit Feuerschale. Wir kommen zusammen für Austausch im Glauben, biblischen Impuls und Gebet. Herzliche Einladung!



▲ **Mi 19.6./ab 18.00: Perlentreff-Grillieren**  
KAB Buchrain-Perlen, pro Person Fr. 12.–.

▲ **Fr 21.6./09.00–11.00: Zwärgehüsli**  
Team Junger Eltern, Kindergarten Dorfschulhaus, Adlermatte 10. Für Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren. Kosten Fr. 6.– pro Kind (Fr. 10.– Geschwister) Anmeldung bis Do-Mittag vor Betreuungstag an P. Perez, 079 244 17 15.

▲ **So 23.6./ab 07.50: Sektions-Ausflug KAB**  
KAB Buchrain-Perlen, nähere Info siehe Seite 4.

▲ **Mo 24.6./09.00–11.00: Krabbelgruppe «Zwärglitreff»**  
Team Junger Eltern, Kindergarten Dorfschulhaus, Adlermatte 10. Für Babys und Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen. Auskunft: P. Perez, 079 244 17 15.

■ **Di 25.6./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an Cornelia Wolanin, 041 455 00 63.

▲ **Do 27.6./09.30–11.00: Offenes Eltern-Kind-Singen**  
Ref. Begegnungszentrum, Kinder lieben Lieder. Sie bewegen sich gerne und haben Spass, mit ihren Eltern zusammen Melodien zu entdecken. Leitung: Sandra Wey-Barth.

● **Do 27.6./12.00: Offener Mittagstisch für alle**  
FrauenNetz Ebikon, Cafeteria Höchweid. Mittagessen für Fr. 15.- in fröhlicher Gesellschaft. Anmelden bis Mi-Abend bei Erwin Balmer, 041 440 68 77.

■ **Do 27.6./13.30: Jassen für Senioren**  
Pfarreiheim. Kontaktperson: Yvonne Fuchs, 041 450 03 38 oder yvonne-fuchs@bluewin.ch.

▲ **Do 27.6./18.30: Hotel & Gasthaus «Die Perle»**  
FrauenImPuls, «Die Perle», Perlen. Führung durch Haus und Geschichte. Details siehe Jahresprogramm. Anmeldung bis 5. Juni an: gaby.zraggen@fip-buchrain-perlen.ch oder 041 740 65 59.

● **Fr 28.6./09.00: Senioren-Wanderung**  
FrauenNetz Ebikon. Wanderung auf dem Schachersepli-Erlebnisweg in Giswil. Auskunft Margrit Odermatt, 041 440 52 00 oder Margrit Lötscher, 041 440 37 60. Details siehe Seite 11.

▲ **Fr 28.6./12.00: Mittagstisch für Familien und Alleinstehende**  
Ref. Pfarramt, RBZ Ronmatte. Preis: Erwachsene Fr. 7.-, Kinder Fr. 5.-. Anmeldung bis 11.00 am Mittwoch per E-Mail an: sekretariat.buchrain-root@lu.ref.ch, 041 440 63 60.

■ **Sa 29.6./14.00: Kinderkonzert Zwirbelwind**  
Club junger Familien. Turnhalle Dierikon. Kinderkonzert zum Mitsingen und Tanzen. Für Kinder ab 4 Jahren mit Begleitung. Fr. 10.- pro Kind. Verpflegung: Kuchen und Getränke. Anmeldung bei Monika Treuthardt, 079 674 47 48 oder vogel.monika@bluewin.ch.

### Redaktionsschluss

für das Juli-Pfarreiblatt: **4. Juni**

### Vorschau

## Rontallager: Der Welt den Klang zurückgeben

Hast du dir schon mal überlegt, welchen Stellenwert Musik in deinem Leben hat? Wir hören sie ständig, sie läuft überall. Musik ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Lebens. Sie begeistert und bringt Menschen von gross bis klein zusammen. Musik motiviert und verbreitet Lebensfreude. Doch stellt euch vor, ihr wacht eines Tages auf und lebt in einer Welt, in der Musik verboten ist. In einer Welt ohne Freude, Spass und Fröhlichkeit. Genau dies ist unserem Leitungsteam widerfahren. Die Regierung verbietet uns das Musizieren, Singen und Pfeifen. Jegliche Art der Musikausübung ist strengstens verboten.

Um diesen Zustand zu bekämpfen, brauchen wir deine Hilfe. Nur gemeinsam können wir das Musikverbot aufheben und der Welt den Klang zurückgeben. Im etwas speziellen Sommerlager 2019 dreht sich alles um die Welt der Musik. Gleich vier Scharen kämpfen gemeinsam für ein fröhlicheres und klangvolleres Leben. Genauere Informationen folgen im Juli-Pfarreiblatt.

Haben wir dein Interesse geweckt, ein zweiwöchiges Abenteuer mit diversen Spielen, Sport und viel Spass zu erleben? Dann melde dich jetzt an und gib mit uns den Ton an. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



**Anmeldungen bis 2. Juni:**  
[www.rontallager.com/anmelden](http://www.rontallager.com/anmelden)

Für weitere Infos besuche [www.rontallager.com](http://www.rontallager.com) oder informiere dich bei deiner Leiterin/deinem Leiter.

## Aus der Kirche

### Schweiz

#### Jungwacht Blauring Schweiz

#### Mitgliederzuwachs hält an

Die Attraktivität der Jubla-Scharen scheint ungebrochen. Der grösste katholische Kinder- und Jugendverband Jungwacht Blauring Schweiz hat auch im vergangenen Jahr neue Mitglieder gewinnen können.

2018 zählte der Verband rund 31 500 Kinder und Jugendliche. Dies seien 1,5 Prozent mehr als im Vorjahr, schreibt kath.ch unter Berufung auf eine Medienmitteilung des Verbandes. Damit halte das Mitgliederwachstum der vergangenen Jahre an. Am stärksten falle die Zunahme bei den Leitungspersonen aus. Der Verband erlebt seit 2014 und 2015 einen Aufwärtstrend, während er zuvor mit sinkenden Mitgliederzahlen konfrontiert war und 2012 mit rund 28 000 Mitgliedern einen Tiefststand erreicht hatte.

#### So ein Witz!

Ein Physikstudent lästert im Beisein einer Theologin über die geisteswissenschaftlichen Studiengänge Philosophie und Theologie. Er sagt: «Philosophie, das ist wie wenn jemand in einem dunklen Raum eine schwarze Katze sucht, die gar nicht da ist. Und Theologie, das ist wie wenn jemand in einem dunklen Raum eine schwarze Katze sucht, die gar nicht da ist, und ruft: «Ich hab sie gefunden!»» Darauf erwidert die Theologin lächelnd: «Und Physik, das ist wie wenn jemand in einem dunklen Raum eine schwarze Katze sucht und sie sogar findet – aber vergessen hat, warum er sie überhaupt gesucht hat.»

#### Kloster Fahr

#### Silja-Walter-Weg eröffnet

Ende April hat das Kloster Fahr den Silja-Walter-Weg auf seinem Gelände eröffnet. Zehn Stationen bieten mittels Textimpulsen Zugang zum Werk der Lyrikerin Silja Walter. Sie sind auch virtuell im Internet erlebbar.

[www.siljawalter.ch/gedenkjahr/virtueller-weg](http://www.siljawalter.ch/gedenkjahr/virtueller-weg)



Die «AnsprechBar» ist rund um die Uhr, 24 Stunden, geöffnet. Bild: zug

#### Greenfield-Festival Interlaken

#### Festivalseelsorge wieder mit «AnsprechBar» dabei

Vom 13. bis 15. Juni betreiben wieder Festivalseelsorger/innen mit offenen Ohren und Herzen auf dem Greenfield in Interlaken die «AnsprechBar». Das teilte Mitinitiant Viktor Diethelm von der Deutschschweizer Fachstelle für offene kirchliche Jugendarbeit auf Anfrage mit. Die konfessionell und altersmässig gemischten Teams leisten dieses Jahr in der Sonderwelt des Greenfields sogar einen Schichtbetrieb rund um die Uhr, eine Folge-massnahme aus der gelungenen Erstdurchführung 2018.

Der Verein Metalchurch organisiert die «AnsprechBar». Er hatte keine Mühe, die 23 erforderlichen Seelsorger/innen zu finden, allesamt selbst schnellen Bässen und hartem Gitarenspiel zugeneigt. Dadurch öffnen sich erfahrungsgemäss schon viele Türen für Gespräche und Diskussionen über existenzielle Lebensfragen. Die Organisator/innen des Festivals begrüssen das Angebot der «AnsprechBar».

### International

#### Katharinenkloster auf dem Sinai

#### Digitalisierung der kostbaren Handschriften gestartet

Die Digitalisierung erreicht das weltbekannte Katharinenkloster auf der Sinai-Halbinsel in Ägypten. Ein griechisches Expertenteam hat begonnen, die kostbaren Handschriften des Klosters zu erfassen, wie Vatican News unter Berufung auf den Informationsdienst der Stiftung «Pro Oriente» berichtete.

Ziel ist ein digitales Archiv der rund 4500 Manuskripte, die auf Altsyrisch, Arabisch, Griechisch oder Latein, aber auch in verschiedenen orientalischen Sprachen von Äthiopisch bis Mittelpersisch verfasst sind.

Fachleute rechnen damit, dass Arbeiten mehr als zehn Jahre dauern werden. Vorangetrieben wird das Projekt auch von der Sorge, dass die kostbaren Schriften aufgrund der unsicheren politischen Lage auf dem Sinai nicht dauerhaft sicher sind.



Katharinenkloster auf dem Sinai.

Bild: 680451, pixabay.com

#### Wallfahrtsort Medjugorje

#### Pilgerreisen offiziell erlaubt

Papst Franziskus hat offizielle Pilgerreisen zum bosnischen Marienwallfahrtsort Medjugorje erlaubt. Bei der Erlaubnis, so Vatican News, handle es sich um einen pastoralen Entscheid aufgrund der vielen Gläubigen, nicht um eine kirchliche Anerkennung der angeblichen Marienerscheinungen.

Gespräch zum Frauen\*KirchenStreik vom 14. bis 16. Juni

# Gemeinsames Sesselrücken – jetzt!

«Und werdet sichtbar ...», steht auf dem Programmzettel des Frauenstreiks Luzern. Im Gespräch mit drei Frauen, die sich unterschiedlich in der Kirche engagieren, wird deutlich, wie brisant diese Sichtbarmachung gerade auch für die Kirche ist.

**Kirche und Streiken – ist das ein Widerspruch?**

**Regula Grünenfelder:** Nein, überhaupt nicht. Unterbrechung ist nach Johann Baptist Metz die kürzeste Definition von Religion. In dem Sinne ist Streiken oder etwas unterbrechen, um genau hinzuschauen, auf neue Ideen zu kommen, ein sehr religiöses, auch kirchliches Verhalten.

**Renata Asal-Steger:** Die Frage ist: Was bedeutet Streik? Kirche sein hat etwas mit Innehalten zu tun. Und auch der Frauen\*KirchenStreik ist für mich Innehalten. Sich herausnehmen aus dem Alltag, sich mit etwas intensiv beschäftigen, nachdenken. Daher ist das kein Widerspruch.

**Simone Marchon:** Kirche heisst ja nicht konform sein. Das ist vielleicht ein Bild von Kirche. Ich habe und will ein anderes. Nur weil ich eine Vertreterin der Kirche bin, heisst das nicht, dass ich den Leuten gefallen muss.

**Wie motivieren Sie für den Streik? Zum Beispiel, wenn es schwierig ist, die private Rolle von der am Arbeitsplatz zu unterscheiden, oder wenn Ängste mit im Spiel sind?**

**Marchon:** Das kann ein Problem sein. Einerseits wollen wir sichtbar werden, und andererseits macht dich das zur Angriffsfläche. Ich kann dabei sein, weil ich weiss, dass meine Gemeindeleitung, meine Pfarrei das unterstützt.

**Asal-Steger:** Beide, Mann und Frau, sind Ebenbilder Gottes, sind also gleichwertig und gleichberechtigt. Nach aussen setzt sich die Kirche für Gleichwertigkeit und Gleichberechtigung ein. Innerhalb der Kirche sind wir jedoch noch weit davon entfernt. Dass Frauen, denen die Kirche (noch) am Herzen liegt, diese innerkirchliche Ungleichheit nicht länger akzeptieren und einen Punkt setzen wollen, dagegen lässt sich meines Erachtens nichts einwenden.

**Grünenfelder:** Wir hören und lesen von den Missbräuchen, und kein Bischof bringt es fertig, sich zu äussern, dass das mit Strukturen zu tun hat. Wir leben und arbeiten nicht in einem Montagsmodell, das ausgebessert werden kann. Hier und jetzt können

wir uns überlegen, was denn die Forderungen sind, auch auf dem Platz Luzern. Es geht einerseits darum, die Arbeitnehmenden zum Mitwirken zu motivieren. Und andererseits zu einer solidarischen Bewegung zu ermutigen, die sich auch mit Frauen, Homosexuellen, Kindern in den Kirchen des Südens verbunden weiss. Ein Streik ist kein Tag allein daheim, sondern eine öffentliche Auseinandersetzung.

**Was ist Ihnen vom Frauenstreik 1991 geblieben? Sehen Sie, was sich seither verändert hat, im Kirchenkontext, oder ist es Stagnation, sinnlos?**

**Marchon:** Es ist auf keinen Fall sinnlos. Das Bewusstsein hat sich verändert.

**Asal-Steger:** Stagnation ist sicherlich da, aber nicht nur. Die Sensibilisierung für die Thematik ist weiterhin vorhanden und in kleinen Schritten gibt es auch Veränderungen. Die zentrale Frage ist jedoch, wann sich etwas Grundlegendes an den kirchlichen Strukturen verändert.

**Grünenfelder:** Der Frauen\*KirchenStreik ist ein Mosaiksteinchen. Er kann viel auslösen. Streik ist eine notwendige Selbstermächtigung. Vergleichbar mit der Gründung der FrauenKirche vor 30 Jahren. Frauen haben damals gesagt, wir brauchen jetzt Beteiligung, wir müssen verändern. Da hat feministische Theologie in Luzern begonnen. Heute können wir sagen, dass beinahe in jeder Pfarrei jemand feministisch-theologisch arbeitet. Das ist doch mega. Da haben unsere Vorgängerinnen wirklich sehr viel möglich gemacht. Viel erreicht. Ich würde also sagen, wir stehen heute an einem völlig anderen Punkt. Wir sind aber auch mit einer völlig anderen Kirchensituation konfrontiert als noch vor 20, 30 Jahren.

## Programm und andere Punkte zum Frauen\*KirchenStreik

Der Frauen\*KirchenStreik ist Teil des schweizweiten Frauenstreiks vom 14. Juni bzw. eine Ausdehnung dessen. Vom 14. bis 16. Juni finden verschiedene Aktionen im Raum Luzern statt. Diese und die Vorbereitungen dazu werden auf der Webseite des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds SKF gesammelt und aufgelistet: [frauenbund.ch](http://frauenbund.ch).

Machen Sie Ihre Solidarität sichtbar, auch wenn Sie nicht streiken können; zum Beispiel mit dem Tragen des pinken Punktes. Mit Buttons, Fahnen, Plakaten, T-Shirts – in Pink, Rot oder Lila!

[frauenstreikluzern.ch](http://frauenstreikluzern.ch) | 14juni.ch





Sie wollen niemandem den Platz wegnehmen. Sie wollen in der Kirche mit-wirken, mit-gestalten, mit-entscheiden.  
V.l.: Regula Grünenfelder (FrauenKirche), Simone Marchon (Theologin) und Renata Asal-Steger (Synodalrätin). Bild: fb

**Wäre es darum nicht gerade ein Zeichen, eine Chance für die Kirche, jetzt Ja zu sagen zum Frauenstreik?**

**Grünenfelder:** Streik ist eigentlich kein Streik, wenn der Arbeitgeber dir sagt, dass du streiken darfst. Hier müssen wir über Ungehorsam nachdenken. Und über die Folgen. Irgendwann muss man auch darüber reden, dass es Konsequenzen haben kann. Wenn wir nicht bereit sind, Konsequenzen zu tragen, dann müssen die anderen sich nicht verändern. Was verstehen wir unter Gleichstellung in der Kirche? Ich höre oft: «Ihr habt ja die Gleichstellung. Ausser halt beim Thema Weihe.» Du kannst Synodalrätin sein, du kannst Macht haben.

**Asal-Steger:** Das ist die staatskirchenrechtliche, demokratische Struktur.

**Grünenfelder:** Genau, das ist super. Und doch müssen wir über die Diskriminierung von Frauen sprechen, die berufen sind zur Priesterin.

**Marchon:** Wir müssen aber noch einen Schritt weiter gehen. In dieser Krise zu fordern, dass wir Priesterinnen werden wollen, ist für mich zu einfach. Da wären wir nachher wieder gleich weit, was die Strukturen anbelangt. Es muss mehr passieren. Vielleicht ist die Gleichberechtigung

**Wir wollen am Rezept beteiligt sein.**

*Regula Grünenfelder*

einfach ein Schritt hin zu den Veränderungen, die grundlegender sind. Ich will nicht Priesterin werden. Ich will da nicht irgendwo alleine stehen. Das ist nicht meine Art. Ich will eine Zusammenarbeit auf gleichwertiger, gleichberechtigter Basis.

**Grünenfelder:** Das ist wichtig. Wir wollen ja nicht einfach das Manage-

ment auswechseln. Oder ergänzen. Wir wollen in einer Krisensituation herausfinden, wovon wir mehr, wovon weniger brauchen, was wir weglassen. Das ist eine Haltung, die dieser Top-Down-Struktur widerspricht. Am Frauenstreik 1991 gab es den Slogan: «Wir wollen nicht ein grösseres Stück vom Kuchen. Wir wollen die ganze Bäckerei.» Wir wollen also miteinander schauen, welches Brot wir gemeinsam backen, das dann auch wirklich nährt.

**Asal-Steger:** Männer und Frauen zusammen. Synodal. Gemeinsam. Es ist ein Prozess. Das Ergebnis ist noch offen, aber es muss eine Bereitschaft da sein, gemeinsam an den Tisch zu sitzen, einander zuzuhören. Es braucht einen gemeinsamen Weg.

**Grünenfelder:** Wir wollen am Rezept beteiligt sein.

*Interview: Fleur Budry*

Ganze Fassung: [lukath.ch/frauenstreik](http://lukath.ch/frauenstreik)

#### Impressum

**Herausgeber:** Kirchgemeindeverband Rontal,  
Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon

**Redaktion:** Ruth Reinert (Buchrain-Perlen),  
Karin Eiholzer (Ebikon), Doris Matthe (Root),  
Marcel Bucher (Pastoralraum)

Erscheint monatlich

**Hinweise für den überpfarreilichen Teil:** Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath.  
Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

**Druck und Versand:** Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

# Worte auf den Weg



Bild: Dominik Thali (frisch gesägte Zaunpfähle, oberhalb Trubschachen, 18. April 2019)

---

**Z**eigen die Spitzen auf mich oder richte ich sie auf andere?  
Was macht all das Holz da am Wegrand?  
Ist es ein Wink mit dem Zaunpfahl?  
Aber wer winkt mir da so überdeutlich?

Und was will sie oder er mir sagen?  
Soll ich einen Pflock einschlagen, klar Position beziehen  
oder für andere einen Weg markieren?  
In den Boden versenkt, gut geerdet, Halt und Stütze sein?

Gedanken von Andreas Wissmiller

---